



**Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Katholischer Ehe-, Familien- und Lebensberaterinnen und -berater e.V.
am Donnerstag, 04.05.2023, um 20.00 Uhr, im Ringberg Hotel, Suhl**

Protokoll

Anwesend vom alten Vorstand: Michael Remke-Smeenck, Gaby Hübner, Heidi Ruster, Susanne von Gönner
entschuldigt: Petra von der Osten

1. Begrüßung durch die Vorsitzende Gaby Hübner

2. Beschlussfassung zur Tagesordnung
Wird wie vorliegend angenommen

3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom
27.10.2022

Bei zwei Enthaltungen ohne Gegenstimmen mit 85 Stimmen angenommen

4. Bericht des Vorstandes über das vergangene Geschäftsjahr –
Aussprache

Michael Remke-Smeenck zu den abnehmenden Mitgliederzahlen: Es kommen nicht so viele neue Mitglieder dazu, aber wegen Verrentungen treten viele aus.

Gaby Hübner: Früher blieben Rentner länger Mitglieder. Appell an alle: bitte verstärkt Werbung bei neuen jungen KollegInnen.

Alfons Gierse bittet um Überprüfung und Korrektur der Zahlen der Aus- und Eintritte.

631 ist die korrekte Mitgliederzahl 1.12.2022

Gaby Hübner: der Prozess eine neue Homepage wie geplant an den Start zu bringen verzögert sich leider weiter.

Michael Remke-Smeenck: die neue Homepage soll klarer strukturiert und in der Bedienung einfacher sein.

Keine weiteren Fragen der Mitglieder.

Anmerkung (Maria Hergel) : Ausdrückliche Würdigung des Jahresbericht als sehr angenehm und schön.

Nachtrag von Gaby Hübner zu Petra von der Osten: Ein Danke schön für das ganz wichtige und vielfältige Engagement im Vorstand

5. Bericht der Geschäftsführung – Jahresrechnung 2022

Erläuterung des Kassenberichts durch den Geschäftsführer, insbesondere

- zu den Verbuchungen durch das Steuerbüro,

- zu Vermögen, Einnahmen und Ausgaben,

- zu den Personalkosten (Michael Remke Smeenck, Gaby Hübner, Petra v. d. Osten erhalten Aufwandsentschädigungen, Kathrin Hövel ist mit 15 Wochenstunden angestellt),

- zu Reisekosten und übrigen Ausgaben

- zu der Jahrestagung (bleibender Preis für TN trotz gestiegener Kosten) und zum Blickpunkt

Der Jahresverlust beträgt 2824,06 €, mit weiterem Abschmelzen der Rücklagen in den nächsten Jahren muss gerechnet werden, ca. 10.000,00 Euro in 2023
Gaby Hübner lobt das Engagement des Geschäftsführers. Trotz gestiegener Kosten gab es nur ein geringes Minus.

Auch neue Investitionen kosten, der neue Vorstand möge sich trauen solche zu tätigen.

Vorschlag Hermann Josef Winkelhorst: eigenes Spendenkonto einrichten?

Uli Strickling: Es gibt dieses Konto bereits in Form des Bundesförderkreises.

Die Flyer sind verfügbar (bitte mitnehmen!)

Anfrage: müsste der Verband mehr in den social Medias sichtbar sein?

Bemerkung Felicitas Kracht: In Köln läuft es über die Erzdiözese und ist trotzdem für die EFL sehr aufwändig.

6. Bericht der Rechnungsprüfer:innen: Heike Hövels

Gruß von Alexandra Klima, die nicht anwesend sein kann.

Bericht wird allen Anwesenden sichtbar gemacht und vorgelesen.

7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes und Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022

Antrag auf Entlastung durch Heike Hövels.

Abstimmung durch Handzeichen: Der Antrag wird einstimmig ohne Enthaltung angenommen mit 97 Ja-Stimmen

97 Stimmberechtigte Mitglieder sind im Saal zur Vorstandswahl.

8. Neuwahlen des Vorstandes (§ 11b; § 12.2)

Da die letzten Vorstandswahlen im Jahr 2019 stattfanden, ist der Vorstand satzungsgemäß nach § 12.2 neu zu wählen.

8. 1 Wahl der Wahlleitung und von 2 Assistent:innen

Vorschlag Wahlleitung: Ulrich Strickling

Abstimmung durch Handzeichen: Einstimmig ohne Enthaltung angenommen

Feststellung: Es wurde ordnungsgemäß eingeladen. Der gesamte Vorstand ist neu zu wählen.

Vorsitz und Vertretung sind einzeln und geheim zu wählen. Die weiteren Mitglieder werden zusammen gewählt.

Als Assistent:innen bestätigt: Anja Zeller, Andrea Lohse, Felicitas Kracht, Vita Oliva

8. 2. Wahl des Vorstandes (§ 11 b)

8. 2.1 Wahl der/des Vorsitzenden

Vorschlag Alfons Gierse (zur Kandidatur bereit)

Madlen Roebuck (nicht bereit)

Vorstellung Alfons Gierse: 63 Jahre, Theologe, ½ Stelle EFL Oldenburg, ½ Stelle Geschäftsführung Familienbund, aktuell Mitarbeit im Tagungsteam Suhl 2023

Feststellung der Wahlberechtigten: 97 Stimmberechtigte Mitglieder.

abgegeben 97 Wahlzettel

Ergebnis: 97 Ja - Stimmen

Alfons Gierse nimmt die Wahl an

8. 2.2 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Vorschläge: Madlen Roebuck (zur Kandidatur bereit)

Vorstellung: 39 Jahre, Psychologin, psychologische Psychotherapeutin, seit 2022 Leitung EFL Mönchengladbach in Vollzeit

abgegebene Wahlzettel: 97
Ergebnis: 95 Ja- Stimmen, 2 Enthaltungen
Madlen Roebuck nimmt die Wahl an

8. 2.3 Wahl der Geschäftsführerin/des Geschäftsführers

Vorschläge: Karen Kunze (zur Kandidatur bereit)
Vorstellung: 59 Jahre, Assistentin der Geschäftsleitung im früheren Berufsleben, aktuell Kurberaterin beim Caritasverband (Teilzeit 20 Wochenstunden)
abgegebene Wahlzettel: 96
Ergebnis: 92 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, 1 Nein-Stimme
Karen Kunze nimmt die Wahl an.

8. 2.4 Wahl der weiteren Mitglieder des Vorstandes

Vorschläge:
Susanne von Gönner (zur Kandidatur bereit),
Vorstellung: 59 Jahre, Dipl. Theologin, Leitung EFL Hamburg- (Teilzeit), Vorstandsarbeit 2018-2023
Dr. Petra von der Osten (in Abwesenheit zur Kandidatur bereit),
Vorstellung durch Susanne: 59 Jahre, Historikerin, EFL Dortmund (Teilzeit) Vorstandsarbeit 2019 - 2023
Ulrich Hoffmann (in Abwesenheit zur Kandidatur bereit)
Vorstellung durch Martin Kühlmann: 62 Jahre, Dipl. Theol., Pastoralreferent, EFLer im Bistum Augsburg, Präsident des Familienbundes der Katholiken uvm.
Ergebnis:
Abgegebene Wahlzettel: 97
Susanne von Gönner: 93 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen
Petra von der Osten: 97 Ja-Stimmen
Ulrich Hoffmann: 75 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 18 Enthaltungen
Alle Kandidaten sind gewählt worden und nehmen die Wahl an

Die anwesenden neuen Vorstandsmitglieder übernehmen die weitere Leitung der Mitgliederversammlung

und danken als erstes der Wahlleitung und den Assistentinnen für die gute Durchführung der Wahl. Alfons Gierse dankt der bisherige Vorsitzenden Gaby Hübner für ihr geleistetes Engagement.

9. Wahl von zwei Kassenprüfer:innen für die Jahre 2023 und 2024

(§ 10. 5; § g)

Dank an die bisherigen Kassenprüferinnen.
Vorschlag: Katrin Peloso, Andrea Beer (beide zur Kandidatur bereit)
Abstimmung per Handzeichen: einstimmig ohne Enthaltungen angenommen. Die beiden nehmen die Wahl an.

10. Bericht zur Fortbildungstagung 2024: Stand der Dinge

Bericht Anja Zeller, Susanne von Gönner:
Es gab ein online Treffen zur Entwicklung „Junges Suhl“. Folgende Wünsche wurden eingebracht: bessere Erreichbarkeit (ICE-Anschluss), evtl. kürzer, hybride Veranstaltung, mehr Platz für Austausch und Selbstvergewisserung (Begegnung als Besonderheit des Verbandes), fachliche Fortbildung kann weniger sein.
Einladung an alle an der Weiterentwicklung des Formats Suhl mitzuarbeiten (das Tagungsteam ist offen).
Bisher ist das Ringberghotel vom 17.-20.4.2024 gebucht.
Bis Anfang August 23 müssen Förderanträge auf den Weg gebracht werden.

Verschiedene Kommentare und Statements:

- wenn ein anderer Tagungsort gewählt wird, sollte er auch kostengünstiger als das Ringberghotel sein
- per Abfrage durch Handzeichen würde die Mehrheit der Anwesenden auch an einen anderen Tagungsort fahren
- Starkes Votum für Suhl von Hiltrud Franken-Horstmann: Suhl ist ein eigener Begriff und ein eigenes Format, das Hotel bietet vieles was diese Jahrestagung braucht, die Teilnehmer sollten auf jeden Fall die gleiche Unterkunft haben, hier auf dem Ringberg ist Begegnung garantiert, der neue Vorstand sollte sich nicht gleich mit der Suche nach einem neuen Tagungsort belasten
- die Zuschüsse der Dienstgeber für die TeilnehmerInnen hängen am Fortbildungscharakter
- weniger Fortbildung gefährdet auch die Zuschüsse des Ministeriums.

11. Aktuelles

Keine Rückmeldungen

Alfons Gierse beschließt die Sitzung

Fürs Protokoll: Marianne Schubert

Suhl, 04.05.2023

Alfons Gierse

Madlen Roebuck

1. Vorsitzender

2. Vorsitzende